

11. April 2023

Hinweis an die Medien

## Sara Goldfinger – neue Informationen über ein Kind vom Bullenhuser Damm

20 jüdische Kinder wurden am 20. April 1945 im Keller der ehemaligen Schule am Bullenhuser Damm in Hamburg-Rothenburtsort ermordet. Jetzt kennen wir auch die Namensschreibweise und das Geburtsdatum von Sara Goldfinger.

Die italienische Forscherin Alberta Bezzan von der Fondazione Centro di Documentazione Ebraica Contemporanea und die Autorin Maria Pia Bernicchia haben festgestellt, dass der richtige Name des lange als „Surgis Goldinger“ bekannten Mädchens tatsächlich Sara Goldfinger lautet.

Sara Goldfinger wurde am 20. September 1933 in Ostrowiec in Polen geboren. Am 3. August 1944 wurde sie aus einem Zwangsarbeitslager in Ostrówiec mit 305 Frauen und Kindern in das KZ Auschwitz eingeliefert. Sie überstand die Selektion und erhielt die Häftlingsnummer A16918.

Ihre Eltern Icek (Yitzhak) Goldfinger und Hudes(s)a Goldfinger, geb. Minzberg starben ebenso wie ihre nach der Großmutter benannte Schwester Chava in den deutschen Vernichtungslagern. Auch ihre Großeltern Yaakov und Chava und ihre Onkel Shmuel, Menakhem, Tzvi und Leib überlebten den Holocaust nicht.

Sara Goldfinger war eines der 20 jüdischen Kinder, die am 28. November 1944 in das KZ Neuengamme gebracht und am 20. April 1945 am Bullenhuser Damm ermordet wurden.

Jedes Jahr organisiert die Vereinigung Kinder vom Bullenhuser Damm eine Gedenkfeier am Jahrestag der Ermordung. Dieses Jahr findet die Gedenkveranstaltung in Anwesenheit von Angehörigen der ermordeten Kinder aus Italien, Frankreich, Belgien, Israel, Deutschland und den USA am 20. April 2023 um 18 Uhr in der Turnhalle der ehemaligen Schule Bullenhuser Damm (Bullenhuser Damm 92, 20529 Hamburg) statt.

**Prof. Dr. Oliver von Wrochem** (Vorstand Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte):

*„Wir danken der Initiative aus Italien, namentlich Alberta Bezzan und Maria Pia Bernicchia, sehr für ihre mühevollen Recherchearbeit. Sie zeigt, dass die Geschichte nicht beendet ist, und neue Recherchen neue Informationen zu Tage bringen. Wir hoffen, noch mehr von der Familie Goldfinger in Erfahrung bringen zu können.“*

**Nicole Mattern** (Vorsitzende Vereinigung Kinder vom Bullenhuser Damm): „Was bedeutet der Name eines einzigen jüdischen Kindes, wenn 1,5 Millionen jüdische Kinder während des Holocausts ermordet worden sind? Für eine Familie auf der Welt bedeutet er alles. Am 20. April bei der Gedenkfeier sind wir in Gedanken bei Familie Goldfinger.“

Weitere Informationen zur Recherchegeschichte unter

<https://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/nachrichten/news/sara-nicht-surcis-neue-informationen-ueber-ein-kind-vom-bullenhuser-damm/>

Angaben zu den 20 ermordeten Kindern unter [http://www.kinder-vom-bullenhuser-damm.de/die\\_20\\_kinder.php](http://www.kinder-vom-bullenhuser-damm.de/die_20_kinder.php)

### **Rückfragen der Medien**

Dr. Iris Groschek

Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Jean-Dolidier-Weg 75, 21039 Hamburg

Telefon: 040 / 428 131 521 / E-Mail: [iris.groschek@gedenkstaetten.hamburg.de](mailto:iris.groschek@gedenkstaetten.hamburg.de)

<http://stiftung.gedenkstaetten-hamburg.de>

Vereinigung Kinder vom Bullenhuser Damm e.V.

Telefon 0171 / 53 70 040 / E-Mail: [info@kinder-vom-bullenhuser-damm.de](mailto:info@kinder-vom-bullenhuser-damm.de)

[www.kinder-vom-bullenhuser-damm.de](http://www.kinder-vom-bullenhuser-damm.de)